

Inhalt

Geleitwort	9
Vorwort	13

Einführung

Die Vita bis zur Papstwahl

1. Kindheit, Jugend und Studium	25
2. Die ersten Jahre des Berufslebens	45
3. Die langen Jahre als Bischof	55
4. Päpstlicher Kammerherr	79

Der Pontifikat

5. Ein neuer Papst	85
Die Wahl	85
Der leoninische Stil	89
Personalentscheidungen	97
Lehrer der Völker	106
Die Finanzierung des Vatikans	113
6. Die internationale Politik	115
Italien und die „Römische Frage“	115
Das Deutsche Reich	135
Österreich-Ungarn	145
Frankreich	148
Andere Staaten	166

Internationale Vermittlertätigkeit und vatikanische Souveränität	171
Eine neue Staatslehre	178
7. Die jungen Kirchen	189
Die Missionsgebiete	189
Kampf gegen den Sklavenhandel	197
Amerika	202
8. Die getrennten Christen	213
Eine Grundüberzeugung	213
Der christliche Osten	216
Die Anglikaner	225
9. Die Erneuerung der Gesellschaft	235
Die Soziale Frage	235
Der Kampf gegen die Freimaurer	246
Das Verbot des Duellierens	249
Das Ordensleben	250
10. Innerkirchliche Reform	259
Die Erforschung der Bibel	259
Die Priesterausbildung	264
Neuscholastik	267
Pastoral und Spiritualität	281
Heiligsprechungen	300
11. Der Freund von Wissenschaft und Technik	305
Eine Frage der Einstellung	305
Die Geschichte	309
Die Kunst	319
12. Das Lebensende	331

Epilog: Ein Papst an der Schwelle zur Moderne

1. Die Staatslehre	344
2. Die Mobilisierung der katholischen Massen und die Bedeutung der Laien	348
3. Kirchliche Einheit	350

4. Lehrer der Völker	352
5. Römischer Zentralismus und Ortskirchen	353
6. Gesellschaft und Soziale Frage	354
7. Wissenschaft und Kultur	356
8. Spiritualität	358
9. Nachwirkung	359
 Bildteil	 361

Anhang

Texte	405
Anmerkungen	411
Zeittafel	451
Bibliographie	455
Quellen	455
Sekundärliteratur	458
Internetressourcen	471
Zum Autor	473
Bildnachweis	473
Register	475